

Hiaz is der rauche Winter då



1. Hiaz is der rau-che Win-ter då, den siacht ma u-ma-dum.
In Ber-gnsengt der Reim-frost her, im Gråbm då scheint koa Sunn.



Ma hört koa Vo-gerl pfei-fn, ma siacht koa Blat-tl Klee,



koa Bren-tl-glo-ckn läu-tn, koa Gam-serl auf der Höh.

2. Bua Hansl mäch di nur gschwind auf und nimm dein Hirtenstáb,
und suach dir gschwind zwoa Lamperl aus, dass du an Opfer håst.
A Laberl Kas und Butter, dazua a Gerstenbrot,
des kån des Kind net beißn, weil's koane Zanderl hát.

3. Und wånn i amål reich sollt werd'n, aft werd i wiederkemm,
aft werd i dir a Gamserl bring, is besser wia a Henn.
O Jesus, liabster Jesus mein, verächt nit meine Gåb,
i hätt dir gern wås Bessers bråcht, du woabst, dass i nix håb.